

Molchtechnik



„Nachhaltigkeit & Effizienz im Fokus“

Effizienz, die sich auszahlt

Keine andere Technologie nutzt Produktionspotenziale so konsequent, wie die Molchtechnik. Mehr Produktausbeute, kürzere Reinigungszyklen und maximale Anlageneffizienz machen den Unterschied.

Neben der Sicherung eines klaren Wettbewerbsvorteils, leistet die Molchtechnik einen aktiven Beitrag zu Nachhaltigkeit und Umweltschutz.



Molchtechnik wird in allen Branchen eingesetzt, in denen flüssige oder viskose Produkte durch Rohrleitungen gefördert werden und Produktverluste, Reinigungsaufwand oder Kreuzkontaminationen vermieden werden sollen.

Speziell bei der Verarbeitung hochviskoser oder stark anhaftender Produkte kann die Molchtechnik ihre Vorteile optimal entfalten.

Auch in Produktionsumgebungen mit hoher Produktvielfalt oder kleinen Produktmengen, die zwangsläufig mit häufigen Reinigungszyklen verbunden sind, überzeugt sie durch Effizienz, Flexibilität und Wirtschaftlichkeit.

„Vielseitige Einsatzgebiete“

Lebensmittel- & Getränkeindustrie

- Teige- & Backwaren
- Molkereierzeugnisse
- Fleischverarbeitung
- Obst- & Gemüseverarbeitung
- Non-alkoholische Getränke
- Alkoholische Getränke



Schokoladen- & Süßwarenindustrie

- Pralinen & Schokolade
- Confiserie
- Zuckerwaren
- Speiseeis



Chemieindustrie

- Farben & Lacke
- Reinigungs- & Desinfektionsmittel
- Klebstoffe
- Biomasse in Biogasanlagen
- Zwischen- & Endprodukte



Kosmetikindustrie

- Pflegeprodukte
- Reinigungsprodukte
- Parfums
- Mundhygiene
- Make-Up



Pharma- & Biotechindustrie

- Salben & Cremes
- Pasten
- Tinkturen, Säfte Sirupe, Lösungen

Einsatzgebiete

„Effiziente Produktentleerung, -trennung & -dosierung“

Zeitsparend, zuverlässig und kosteneffizient – die Molchtechnik ermöglicht eine nahezu **verlustfreie Entleerung von Rohrleitungen** sowie sichere Trennung und Dosierung von Medien. Besonders bei kleinen Chargen, hochwertigen Produkten oder schwerfließenden Medien sorgt sie für **maximale Produktnutzung** und **minimale Verluste**.

Ein passgenauer Molch wird mithilfe eines flüssigen oder gasförmigen Treibmediums durch die Leitung bewegt und schiebt das Produkt schonend vor sich her. Die präzise Abdichtung zwischen Molch und Rohrwand sowie ein dünner Flüssigkeitsfilm sichern eine reibungslose und zuverlässige Funktion.

Das Ergebnis:

geringerer Reinigungsaufwand,

weniger Abwasser, reduzierte Energiekosten

und eine deutlich effizientere Nutzung Ihrer Rohstoffe

– für mehr Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit in der Produktion.



Funktionsweise

Den grundlegenden **Aufbau und die Funktionsweise** von Molchsystemen können Sie **digital entdecken**. Ein ausführliches Video und das intuitiv bedienbare Interaktionstool der Molchtechnik erklären die wesentlichen Bestandteile, den Molchvorgang und die damit verbundenen Vorteile anschaulich.

Einfach QR-Codes scannen und live erleben:

„Molchtechnik LIVE“



YouTube Video

Funktionsweise des Molchens in zwei Minuten kurz erklärt und anschaulich visualisiert.



3D Tool Molchtechnik

Mit der 3D-Interaktionsanwendung zum Molchsystem können Sie den kompletten Aufbau sowie sämtliche Komponenten und die Funktionsweise des Molchens interaktiv selbst entdecken.

Das intuitiv bedienbare Tool ermöglicht Ihnen, die Schritte des Molchprozesses visuell nachzuvollziehen und zeigt, wie Rohrleitungen durch einen Molch und Luftdruck effektiv gereinigt werden.



Molchtechnik LIVE

„Anwendungs-
spezifisch
konzipiert“

AWH Molche wurden speziell für die effiziente Reinigung von Rohrleitungen entwickelt. Aufgrund ihrer **robusten Konstruktion** und **präzisen Eigenschaften** ermöglichen sie eine gründliche Entfernung von Ablagerungen und Verunreinigungen. Die Molche sind **vielseitig einsetzbar** und finden Anwendung in verschiedenen Industriebereichen.

Je nach Einsatzgebiet, Anwendungsfall und Molchsystem-Ausführung stehen unterschiedliche Molchtypen zur Verfügung.

Tangentenmolche



- Formen K, L und D – hygienische Vollkörperausführung für F&B-, Kosmetik-, Pharma- und Chemieindustrie
- Werkstoffe: FDA- und EG 1935/2004-konformes, BSE-/TSE-freies Silikon, EPDM und FKM; Polyurethan für Chemie- und Abwasseranwendungen
- Sichere Detektion mittels gekapselter Permanentmagnete (Silikon/Polyurethan) bzw. werkstoffbedingter Magnetisierung (EPDM/FKM)
- Bidirektional einsetzbar, hochflexibel
- Geeignet für Rohrbögen ab 1,5D (BA3) sowie molchbare Komponenten und Armaturen
- Verfügbar in den Nennweiten DN25 –100 und 1“-4“ (weitere auf Anfrage)

Lippenmolche



- Mehrteilige Lippenmolche aus PVDF-Körper mit austauschbaren, verschleißarmen Silikon-Dichtlippen—speziell für die Chemieindustrie
- Alternative, hygienische Vollkörperausführung aus Silikon
- Materialien FDA- und EG 1935/2004-konform, BSE-/TSE-frei
- Sichere Detektion: Integrierte, gekapselte Permanentmagnete zur externen Detektion
- Bidirektional einsetzbar, hochflexibel
- Geeignet für Rohrbögen ab 1,5D (BA3) sowie molchbare Komponenten und Armaturen
- Verfügbar in den Nennweiten DN25 -100 und 1“-4“ (weitere auf Anfrage)

Sondermolche

- Verfügbare Sondermolche: Kalotten-, Kugel-, Lamellen-, Rohr-, Sphäro- und Zylindermolche
- Hygienische Vollkörperausführung aus Silikon
- Werkstoffe: FDA- und EG 1935/2004-konformes, BSE-/TSE-freies Silikon; Polyurethan für Chemie- und Abwasseranwendungen
- Sichere Detektion: Integrierte, gekapselte Permanentmagnete zur externen Detektion
- Bidirektional einsetzbar, hochflexibel
- Geeignet für Rohrbögen ab 1,5D (BA3) sowie molchbare Komponenten und Armaturen
- Verfügbare Nennweiten auf Anfrage



„Anwenderkomfort & Prozess- sicherheit“

Je nach Anwendungsfall, Einsatzgebiet und gewünschtem Grad der Prozessautomatisierung, bietet Ihnen AWH eine Vielzahl an Molchsystemen und peripheren molchbaren Komponenten.

Unser Standardproduktprogramm bietet:

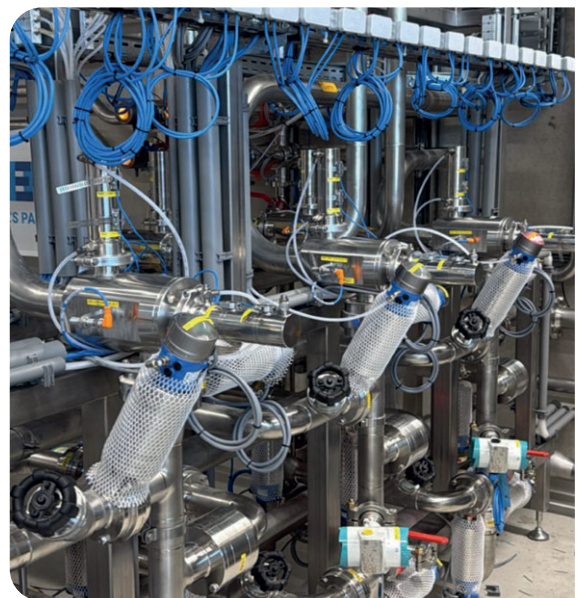
- Manuelle Molchsysteme
- Semi-automatische Molchsysteme
- Vollautomatische Hygiene-Molchsysteme—auch in ATEX-Ausführung
- Beheizte Molchsysteme

Alle aufgeführten Molchsysteme sind erhältlich in den Nennweiten DN25 - 100 und 1“-4“. Diese werden im Werkstoff 1.4404/ AISI 316L gefertigt und wahlweise mit O-Ring-Dichtungen aus EPDM und FKM ausgestattet.

Abgestimmt auf das Molchsystem bieten wir passende Sensortechnik, Versorgungsarmaturen, molchbare Formteile und Kugelventile an.



Molchstation zum Fangen und Zurücksenden des Molches in ATEX-Ausführung in einer Reinigungsmittelproduktionsanlage



Vollautomatisches Hygiene-Molchsystem in ATEX-Ausführung in einer Reinigungsmittelproduktionsanlage

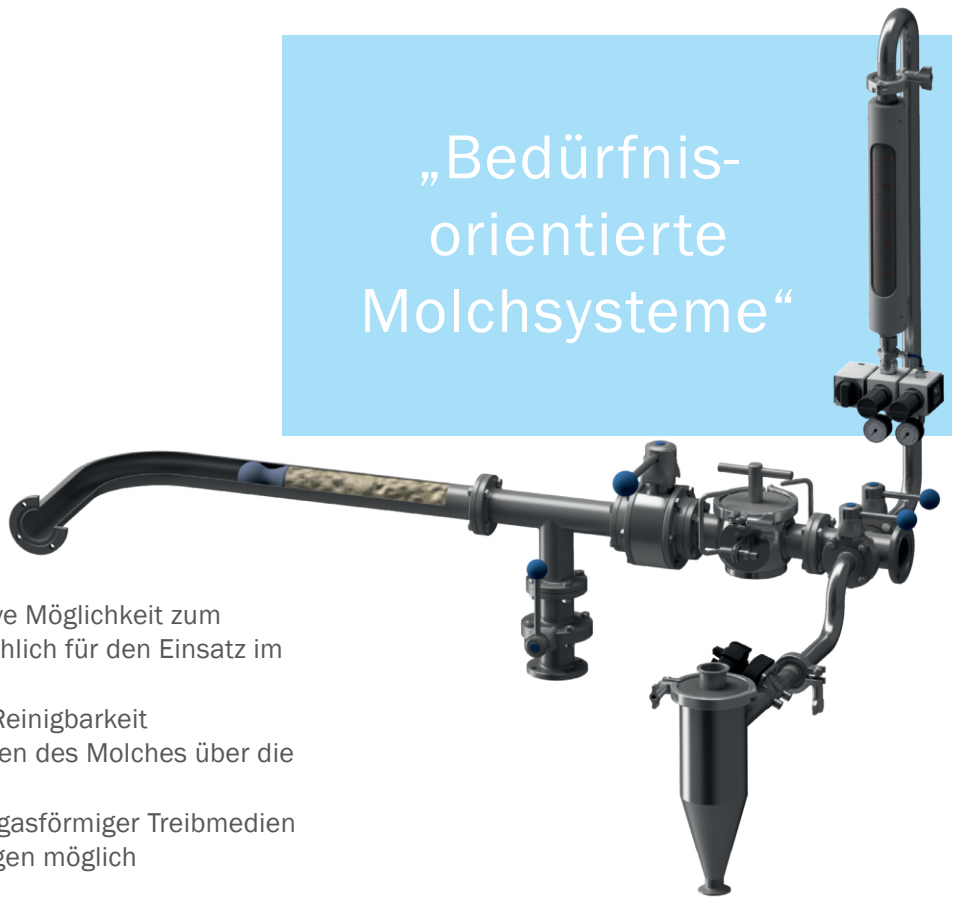
Darüber hinaus bieten wir auf Anfrage:

- Kundenspezifische Molchsystem- und Armaturendesigns
- Aseptik-Molchsysteme
- Molchsysteme und molchbare Komponenten für weitere Rohrstandards und Nennweiten
- Sonderwerkstoffe/ Sondermaterialien
- On-Site-Services für die Inbetriebnahme unserer Molchsysteme sowie Einstellungs- und Wartungsarbeiten

„Bedürfnis-orientierte Molchsysteme“

Manuelles Molchsystem

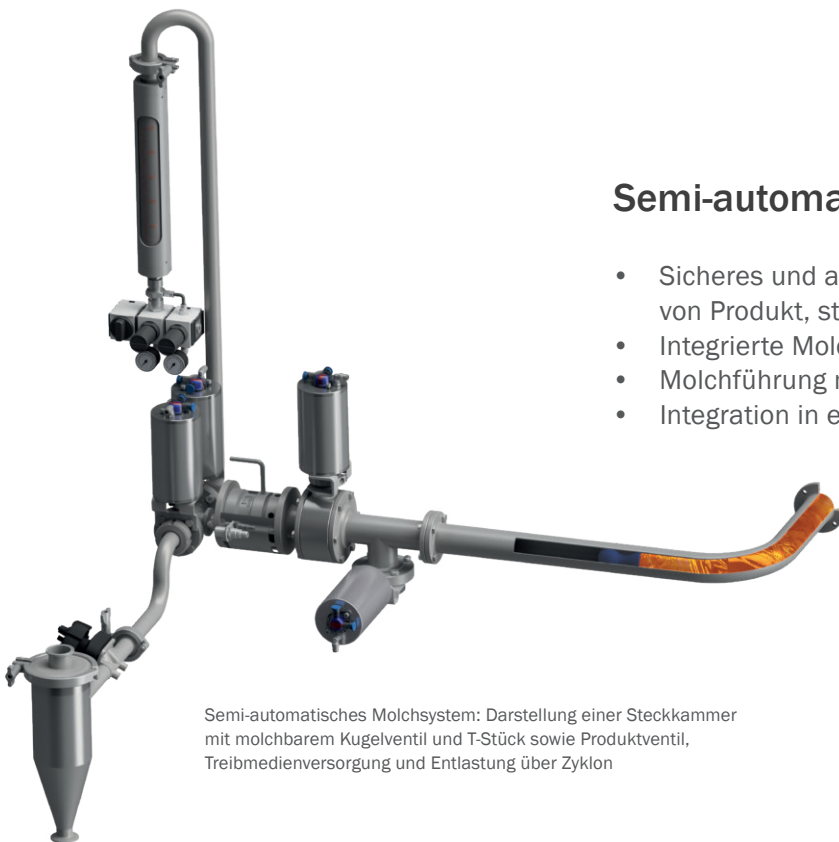
- Sichere, einfache und kosteneffektive Möglichkeit zum Ausschleiben von Produkt, hauptsächlich für den Einsatz im Einwegbetrieb
- Hygienisches Design zur einfachen Reinigbarkeit
- Händisches Einsetzen und Entnehmen des Molches über die Sende-/ Empfangsstation
- Molchführung mittels flüssiger oder gasförmiger Treibmedien
- Integration in existente Prozessanlagen möglich



Manuelles Molchsystem: Darstellung einer Sende-/Empfangsstation mit molchbarem T-Stück und Kugelventil sowie Produktventil, Treibmedierversorgung und Entlastung über Zyklon

Semi-automatisches Molchsystem

- Sicheres und automatisierbares Molchsystem zum Ausschleiben von Produkt, standardmäßig für den Einsatz im Pendelbetrieb
- Integrierte Molchverriegelung und Abtrennung zur Produktleitung
- Molchführung mittels flüssiger oder gasförmiger Treibmedien
- Integration in existente Prozessanlagen möglich

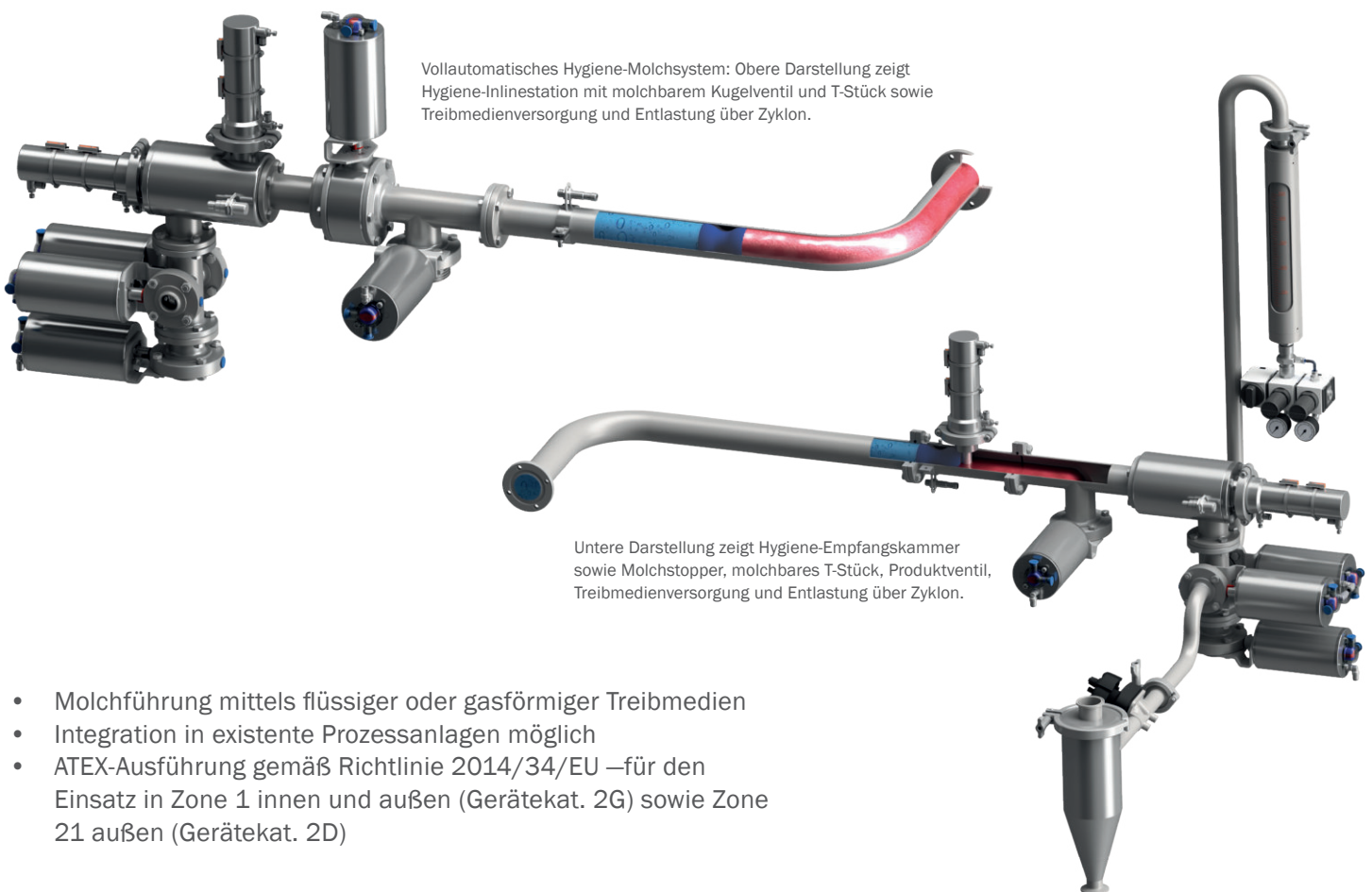


Semi-automatisches Molchsystem: Darstellung einer Steckkammer mit molchbarem Kugelventil und T-Stück sowie Produktventil, Treibmedierversorgung und Entlastung über Zyklon

„Molchsysteme für höchste Hygienestandards“

Vollautomatisches Hygiene-Molchsystem

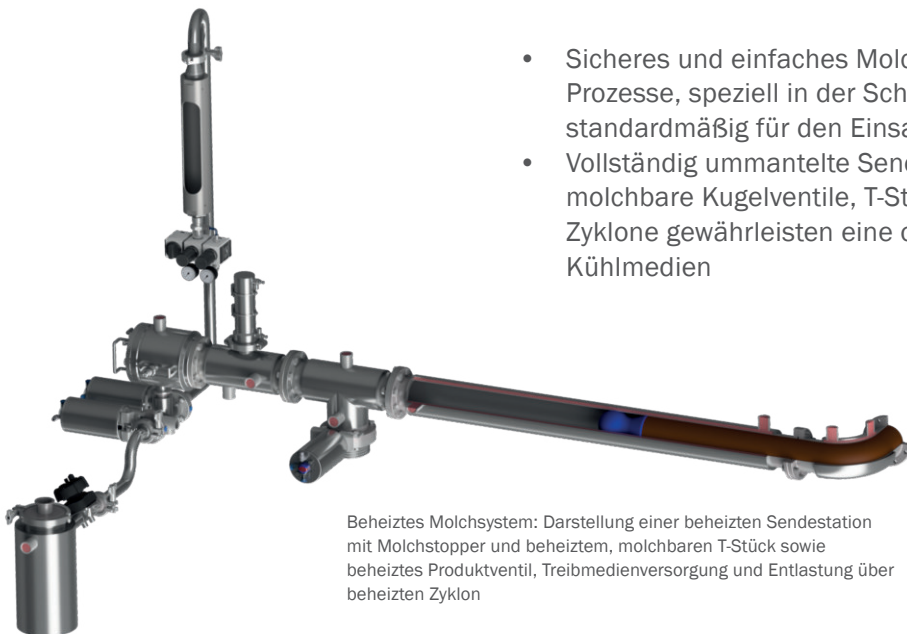
- Sicheres und automatisierbares Molchsystem, standardmäßig für den Einsatz im Pendelbetrieb
- Vollständige Einbindung des Molchprozesses in den Produktions- und Reinigungszyklus – der darin befindliche Molch kann vollständig umfließen bzw. umspült werden
- Vollständig geschlossene Hygiene-Inlinestation mit integrierter Molchverriegelung und Molchreinigung
- Hygienisches Design der Hygiene-Inlinestation zur einfachen Reinigbarkeit – möglich durch Einsatz hygienischer O-Ring-Abdichtung und Abstreifer sowie hygienischer Flanschverbindungen gemäß DIN11864



„Effiziente Molchsysteme für Schokolade & Süßwaren“

Beheiztes Molchsystem

- Sicheres und einfaches Molchsystem für temperatur-sensitive Prozesse, speziell in der Schokoladen- und Süßwarenindustrie, standardmäßig für den Einsatz im Pendelbetrieb
- Vollständig ummantelte Sende- und Fangstationen sowie molchbare Kugelventile, T-Stücke, Rohrbögen, Produktventile und Zykloane gewährleisten eine optimale Umströmung durch Heiz- und Kühlmedien

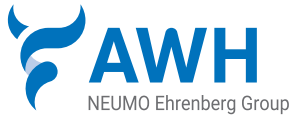


Beheiztes Molchsystem: Darstellung einer beheizten Sendestation mit Molchstopper und beheiztem, molchbarem T-Stück sowie beheiztem Produktventil, Treibmedierversorgung und Entlastung über beheizten Zyklon



Beheiztes Molchsystem: Darstellung einer beheizten Fangstation mit beheiztem Kugelventil, beheiztem, molchbarem T-Stück sowie beheiztem Produktventil, Treibmedierversorgung und Entlastung über beheizten Zyklon

- Hygienisches Design zur einfachen Reinigbarkeit
- Händisches Einsetzen und Entnehmen des Molches über die Sendestation
- Molchführung mittels flüssiger oder gasförmiger Treibmedien
- Integration in existente Prozessanlagen möglich



Armaturenwerk Hötensleben GmbH
 Schulstr. 5-6
 D-39393 Hötensleben

Tel: +49 39405 92-0
 Fax: +49 39405 92-111
 E-Mail: info@awh.eu
 http://www.awh.eu

NEUMO Ehrenberg Group

Armaturenwerk Hötensleben GmbH (Deutschland)

